

# JAHRESBERICHT 2022



GOLDRÄGE  
Kinderkrippe

# INHALT

<b>3</b>	<b>VORSTAND UND MITARBEITENDE</b>
<b>5</b>	<b>AUS DEM VORSTAND</b>
<b>8</b>	<b>AUS DER KRIPPE</b>
<b>10</b>	<b>PERSONAL</b>
<b>11</b>	<b>ANGEBOTE, AUSFLÜGE UND AKTIVITÄTEN</b>

# Vorstand und Mitarbeitende

## Vorstandsmitglieder

Ressort	Inhaber/in
Co-Präsidium	Stefanie Bauer-Sigrist und Jürg Cabalzar
Finanzen	Jürg Cabalzar
Personal	Simon Cerqua
Pädagogik	Tonja Fischer
Recht	Stefanie Bauer-Sigrist
Aktuariat	Arnika Knecht
IT	Simon Cerqua
Marketing und Kommunikation	Daniel Kopp
Mitarbeitendenpflege	Tonja Fischer

## Mitarbeitende (per 1.12.2022)

<b>Daniela Schmidt</b>	Krippenleiterin 80%	<b>Sandra Schweizer</b>	Administration 50%
<b>Ursula Zürrer</b>	Gruppenleiterin 100% Schwalben	<b>Yired Novas</b>	Gruppenleiterin 100% Maulwürfe
<b>Lena Svensson</b>	Miterzieherin 100% Schwalben	<b>Kristina Anicic</b>	Miterzieherin 100% Maulwürfe
<b>Mia Lehmann</b>	Lernende FaBe 40% Schwalben	<b>Arlinda Dervishaj</b>	Lernende FaBe BMS 70% Maulwürfe
<b>Fortuna Habtemaryam</b>	Mitarbeiterin Prakt.Ausbildung / Springerin 100%	<b>Omar Maric</b>	Lernender FaBe 60% Schwalben
<b>Melyon Berhe</b>	Köchin / Haushälterin 70%	<b>Claudia Spano Utt</b>	Aushilfe
<b>Yorusalem Tsegazhi Gebreeyes</b>	Aushilfe	<b>Zion Tefera</b>	Praktikantin Maulwürfe
<b>Piet De Roover</b>	Aushilfe		

# Aus dem Vorstand

## Ereignisse im Vorstandsjahr

Nach zwei turbulenten Jahren geprägt von Corona stand in diesem Jahr der Wechsel in der Krippenleitung im Vordergrund. Unsere bisherige Krippenleiterin, Yvonne Wanner, wurde nach rund 20 Jahren (!) unermüdlichen Einsatzes für unsere Krippe Ende Januar 2023 pensioniert. Nach kurzer Suche konnten wir mit Daniela Schmidt eine würdige Nachfolgerin finden. Daniela Schmidt war über 10 Jahre bei uns in der Krippe tätig gewesen, zuletzt als geschätzte Gruppenleiterin der Gruppe Maulwürfe und stellvertretende Krippenleiterin. Nachdem sie während einem Jahr wertvolle Erfahrungen in einem anderen beruflichen Umfeld sammeln konnte, zog es sie wieder in die Krippe Goldränge zurück, wo sie im Dezember 2021 wieder startete. Trotz dieser glücklichen Fügung hielt der Herbst dann andere Herausforderungen bereit. Leider musste sich unsere ehemalige Krippenleiterin aus gesundheitlichen Gründen in regelmässige medizinische Behandlung begeben. Dennoch leitete sie die Krippe weiter und war, soweit es ihr gesundheitlich möglich war, in der Krippe präsent. Gleichzeitig bedeutete dies für die stellvertretende Krippenleiterin, Ursula Zürcher, unsere Leitung Administration, Sandra Schweizer-Wälti, Maulwurf-Gruppenleiterin Yired Novas und das gesamte Goldränge-Team auch eine enorme zusätzliche Belastung und Herausforderung. Dabei kam erschwerend hinzu, dass sich das Besetzen von offenen Stellen aufgrund des Fachkräftemangels nicht einfach gestaltete (und weiterhin gestaltet). Gemeinsam gelang es ihnen jedoch, für unsere Kinder weiterhin den gewohnten liebevollen Alltag in umsorgtem Rahmen zu bieten. Bereits an dieser Stelle möchten wir uns für diesen aussergewöhnlichen Einsatz beim gesamten Goldränge-Team bedanken. Wir sind deshalb auch froh, dass es uns aufgrund der Erhöhung der Subventionen durch die Stadt Zürich möglich war, den Mitarbeitenden per Januar 2023 einen Teuerungsausgleich zu gewähren.

Am 1. Dezember 2022 trat Daniela Schmidt ihre Stelle als neue Krippenleiterin an und am 31. Januar 2023 verabschiedeten wir Yvonne Wanner als ehemalige Krippenleiterin. Daniela Schmidt wird ihre Tätigkeit bis zur Geburt ihres Kindes im Sommer fortführen und danach bis Ende 2023 im Mutterschaftsurlaub sein. Ihre Stellvertretung wird Tiziana Liccione übernehmen, welche bereits in anderen Kitas Krippenleitungserfahrungen gesammelt hat. Wir freuen uns, dass sie bereits am 1. April 2023 bei uns starten konnte und so – begleitet und unterstützt von Daniela – unsere Kita kennenlernen kann, bevor sie die Kita dann bis Ende Jahr selber leiten wird.

Neben Arbeit und Pflicht kam aber auch dieses Jahr der gemütliche Teil der Vorstandsarbeit zum Zug.



Endlich durften die Vorstandssitzungen nämlich wieder regelmässig in der gewohnten persönlichen Runde in der Kita stattfinden. Dabei wurden wir von unserer Köchin Meylon Berhe mit leckeren Überraschungen verwöhnt, zum Beispiel mit diesem Erdbeertorten-Traum.

Nach vier Jahren (coronabedingter) Pause konnte auch endlich wieder unser jährliches Dankessen stattfinden. So trafen sich (fast) alle Mitarbeitenden und Vorstandsmitglieder am Freitag, 10. März 2023 im libanesischen Restaurant SimSim in Oerlikon zu einem gemütlichen Abend mit leckeren Speisen.



Das Waldfest im Herbst musste dagegen leider zwei Mal aufgrund schlechten Wetters abgesagt werden. Aufgeschoben ist jedoch nicht aufgehoben und so konnten wir das 20-jährige Jubiläum der Kinderkrippe Goldräge bei einem gemütlichen Brunch Mitte April feiern.

## Finanzielle Situation

Die Kinderkrippe Goldräge hat das Jahr 2022 mit einem Verlust abgeschlossen. Der Verlust fiel etwa doppelt so hoch aus wie das budgetierte Minus. Gründe dafür sind hauptsächlich höhere Personalkosten durch Doppelbesetzung in der Übergangszeit der Kitaleitung und höhere Aushilfskosten.

Für das Jahr 2023 wird aufgrund eines erwarteten höheren Personalaufwands (Teuerungsausgleich und ubergangssituation in der Leitung) und mit durchschnittlicher Belegung wiederum ein kleiner Verlust budgetiert. Dieser ist aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals gut vertretbar. Die Ausführungen dazu finden Sie im Finanzbericht.

## Dank

Für den unermüdlichen Einsatz danken wir dem Betreuungspersonal der Kinderkrippe Goldräge, welches – trotz speziellen Herausforderungen aufgrund von Corona, personell knappen Ressourcen (gesundheitlichen Gründe und Fachkräftemangel) sowie Krippenleitungswechsel – für eine stets hervorragende Betreuung unserer Kinder gesorgt hat. Ein spezieller Dank geht dabei an unsere stellvertretende Krippenleiterin Ursula Zürrer, die Leitung Administration Sandra Schweizer sowie die Maulwurf-Gruppenleiterin Yired Novas für ihren ausserordentlichen Zusatzaufwand im vergangenen Herbst, als sie den Betrieb während den krankheitsbedingten Abwesenheiten der Krippenleitung gewährleisteten. Dies ist keine Selbstverständlichkeit und wir sind hierfür sehr dankbar.

Unserer bisherigen Krippenleiterin Yvonne Wanner danken wir für ihre Treue und ihr ausserordentliches Engagement während rund 20 Jahren für unsere Krippe. Wir wünschen ihr in ihrem wohlverdienten Ruhestand viel Freude, Entspannung und vor allem beste Gesundheit. Unserer neuen Krippenleiterin danken wir, dass sie sich wieder für unsere Krippe entschieden hat und sich auch in freudiger Erwartung loyal und mit viel Engagement für unsere Krippe einsetzt. Ausserdem möchten wir Tiziana Liccione danken, dass sie so spontan und unkompliziert die Mutterschaftsvertretung der Krippenleitung übernommen hat. Grosser Dank geht auch an unsere beiden Gruppenleiterinnen Ursula Zürcher und Yired Novas für ihr Engagement zu Gunsten der Betreuung unserer Kinder und der Leitung der Gruppen. Sandra Schweizer danken wir auch für den umsichtigen und engagierten Einsatz in allen administrativen Belangen, ebenso für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Meylon Berhe danken wir für die wie immer gesunde und abwechslungsreiche Verpflegung der Kinder und die kulinarischen Überraschungen an unseren Vorstandsitzungen.

Grosser Dank gilt auch den Vorstandskollegen/innen für ihr freiwilliges Engagement für die Krippe Goldränge. Dieses Jahr war ein ausserordentlich ereignisreiches Jahr, welches auch von den Vorstandsmitgliedern viel Energie und Zeit abforderte. Der gemeinsame Austausch war jedoch immer geprägt von gegenseitiger Wertschätzung und Unterstützung und es galt stets, die Herausforderungen pragmatisch und effizient miteinander zu meistern, und dabei das Gesellige nicht zu vergessen; insgesamt eine bereichernde Erfahrung. Wir freuen uns jetzt aber auf ein ruhigeres Jahr.

Unserem wichtigsten Partner, dem Sozialdepartement der Stadt Zürich, danken wir für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Bei der Stadt Zürich bedanken wir uns für die Erhöhung des Normkostensatzes für subventionierte Betreuungsplätze in der Krippe. Diese Erhöhung hat es uns ermöglicht, unseren Mitarbeitenden den Teuerungsausgleich zu gewähren und ihnen somit unsere Wertschätzung – trotz engem Budget – auch in finanzieller Hinsicht zu zeigen.

Für den Vorstand:

Stefanie Bauer-Sigrist und Jürg Cabalzar

(Co-Präsidium)

# Aus der Krippe

Wiederum liegt ein intensives und anspruchsvolles Jahr hinter der Kinderkrippe Goldränge. Das vergangene Jahr war vor allem geprägt durch die vielen Ein- und Austritte im Sommer 2022: 13 Kinder verliessen die Krippe, weil sie das Kindergartenalter erreicht hatten. Dazu kamen einige krankheitsbedingte Ausfälle und Wechsel beim Personal, welche das gesamte Team vor Herausforderungen stellte. Neben so vielen Veränderungen braucht es auch Dinge, die Bestand haben. So haben die Gruppenleiterinnen Yired Novas und Ursula Zürcher sowie die Leiterin der Administration Sandra Schweizer – tatkräftig unterstützt von einem motivierten Team – die Kinderkrippe Goldränge auch in turbulenten und strengen Zeiten auf Kurs gehalten und durch manchen Sturm geführt.

Besonders prägend war die Übergabe der Kita-Leitung von Yvonne Wanner an Daniela Schmidt. Im Folgenden blickt Yvonne Wanner zurück auf viele bewegte Jahre im Goldränge und Daniela Schmidt richtet den Blick nach vorne.

## **Rückschau der langjährigen Kita-Leiterin Yvonne Wanner:**

Mein letzter Jahresbericht gibt mir Gelegenheit zur Rückschau auf meine bald 20-jährige Tätigkeit als Krippenleiterin im Goldränge. Ein Jahr nach der Eröffnung der Kinderkrippe Goldränge übernahm ich im November 2003 die Leitung. Mit dem Goldränge habe ich mich all die Jahre sehr verbunden gefühlt und mit viel Freude und Motivation hier gearbeitet. Die Begegnungen und die Gemeinschaft mit den Kindern habe ich sehr genossen. Mir war es immer wichtig, dass sich die Kinder bei uns angenommen, geborgen und sicher fühlten.

In diesen Jahren habe ich viele erfreuliche, aber auch intensive und herausfordernde Zeiten erlebt. Gerne erinnere ich mich an Ereignisse, die mich heute noch zum Schmunzeln bringen. Beispielsweise besuchte uns in meinen ersten Jahren als Krippenleiterin der Samichlaus mit dem Schmutzli im Wald. Beide waren uns von der St. Nikolausgesellschaft der Stadt Zürich vermittelt worden. Der Esel wurde vom Gemeinschaftszentrum Bucheggplatz zur Verfügung gestellt. Leider bockte das Tier während der Anreise durch den Wald und traf erst mit Verspätung ein, als alle Kinder, Eltern und der Samichlaus mit dem Schmutzli bereits versammelt waren. Für die Kinder war das kein Problem. Nur wir Erwachsenen waren bestürzt, weil wir erwarteten, dass Esel und Samichlaus gleichzeitig eintreffen. Die Kinder hatten Freude am Esel und hinterfragten die Situation überhaupt nicht.

Vor etwa 12 Jahren gingen Mitarbeitende mit einer Gruppe grösserer Kinder gelegentlich im Katzenssee baden. Heute würde ich als Krippenleiterin das nicht mehr erlauben! Viel zu gross wären meine Bedenken, den Kindern könnte etwas zustossen. Aktuell ist das Schwimmen im Katzenssee kein Thema mehr. Die Mitarbeitenden wechselten und somit auch Vorlieben und Interessen für Ausflüge und Angebote mit den Kindern. Auch die unzähligen Kindergeburtstage, Eltern-Kinderanlässe und die Personalausflüge bleiben mir in guter Erinnerung. Unvergessen bleiben erfolgreiche, spannende und zum Teil intensive Projekte wie das Infans-Konzept (Bildungskrippe), Purzelbaum-KiTa, etc., die ich in den vergangenen Jahren zusammen mit einem engagierten Team erarbeiten und umsetzen durfte.

Zum Glück erscheinen intensive und bewegende Zeiten im Nachhinein, aus der Distanz, oft weniger belastend. Die Coronazeit war eine Herausforderung für uns alle. Die Planung war schwierig, galt es doch Schutzmassnahmen immer wieder anzupassen. Aber auch früher gab es Herausforderungen. Ein Blick in alte Jahresberichte zeigt, dass im Jahr 2004 ein gross angelegter Spendenaufruf an verschiedene Unternehmen im Quartier sowie an Spielzeugfabrikanten, Kinderkleiderläden u.a. ging. Der Aufruf verlief weitgehend erfolglos. Einzig das „Migros Kulturprozent“ brachte der Krippe Warengutscheine im Wert von Fr. 500.

Eine gute Zusammenarbeit der Gruppen, der Administration, der Küche und des Vorstandes mit der Krippenleitung tragen zum guten Gelingen des Krippenalltages bei. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei dem gesamten Team inkl. Köchin und administrativer Leitung für den täglichen, unermüdlichen Einsatz und die wertvolle Arbeit zum Wohl der Kinder im Goldräge.

Dankbar bin ich auch für die grosse Unterstützung und das Engagement des Vorstandes. Ich habe die partnerschaftliche Zusammenarbeit immer als sehr wohlwollend und konstruktiv erlebt. Ein Vorstand, für den das Wohl der Kinder aber auch das der Mitarbeitenden stets im Vordergrund steht, trug wesentlich zum Gelingen meiner Arbeit bei. Manchmal waren lange Sitzungen nötig, die immer wieder zu guten Ergebnissen führten, aber oft erst zu einem Zeitpunkt, als alle schon müde waren. Der Aufwand hat sich jedoch (fast immer) gelohnt.

Zu guter Letzt möchte ich allen Eltern herzlich danken. Euer entgegengebrachtes Vertrauen bei der Betreuung eurer Kinder war mir immer Motivation und Verpflichtung zugleich. Die vielen guten und interessanten Gespräche sowie die schönen Begegnungen, aber auch die kritischen Nachfragen, werden mir in guter Erinnerung bleiben.

Die Schweizer Krippenlandschaft hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Das Angebot ist grösser und vielfältiger geworden. Die Herausforderungen sind gross geblieben.

Mit diesem Bericht verabschiede ich mich als Krippenleiterin der Kinderkrippe Goldräge. Ich überlasse meinen Platz einer jüngeren Generation und bin überzeugt, dass meine Nachfolgerin Daniela Schmidt mit Engagement und Freude diese Herausforderung bewältigen wird. Ich wünsche ihr, dass sie ebenfalls so viel Unterstützung von allen Seiten bekommt, wie ich es erleben durfte.

Yvonne Wanner

### **Daniela Schmidt, neue Kita-Leiterin, stellt sich vor:**

Liebe Eltern, gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei Euch vorstellen. Mein Name ist Daniela Schmidt, ich bin 30 Jahre alt und wohne in der Stadt Zürich. In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meinen Liebsten, gehe wandern und lebe mich kreativ aus, ausserdem lese ich viel und mache regelmässig Yoga.

Seit Januar 2023 bin ich die neue Krippenleiterin in der Kita Goldräge. Die Kinderkrippe Goldräge kenne ich bereits seit über 14 Jahren. Meine ersten Erfahrungen sammelte ich als Praktikantin und Lernende, arbeitete dann als Miterzieherin und Gruppenleiterin und bin nun, zu guter Letzt, neu die Kitaleiterin. Von Januar 2022 bis November 2023 arbeitete ich in einer Stiftung für beeinträchtigte Erwachsene.

Wie ihr sicherlich schon gesehen habt, erwarte ich mein erstes Kind im Juli 2023. Dafür werde ich mir eine Auszeit bis Ende Dezember 2023 nehmen.

Ich freue mich sehr, wieder ein Teil des Goldräge zu sein und auf die neue Herausforderung.

Daniela

## Personal

Im Jahr 2022 gab es ein paar wichtige personelle Veränderungen. Insbesondere der Arbeitsbeginn der neuen Krippenleiterin Daniela Schmidt im Dezember markiert den Beginn einer neuen Epoche für die Kita Goldräge. Bis Ende Januar 2023 konnte sich Daniela Schmidt an der Seite der erfahrenen Krippenleiterin Yvonne Wanner an die neue Aufgabe herantasten.

Im Juli verliess Petra Bernet, Gruppenleiterin der Maulwürfe, die Kita aufgrund einer beruflichen Neuorientierung. Mit Yired Novas konnte eine interne Lösung für die vakante Stelle als Gruppenleiterin der Maulwürfe gefunden werden. Kristina Anicic, die bereits ihre Lehre in der Kita absolviert hatte, übernahm die Stelle als Miterzieherin bei den Maulwürfen.

Im August verliess Irina Bühler nach 3 Jahren die Kinderkrippe, weil sie eine neue berufliche Herausforderung annehmen wollte. Glücklicherweise konnte die vakante Stelle als Miterzieherin bei den Schwalben im Oktober mit Lena Svensson besetzt werden.

Im Verlauf des Jahres verliessen uns die Aushilfen Luca Jud und Nana Schauwecker. Sie wurden durch Yorusalem Tsegazghi Gebreeyes, Claudia Spano Utt und Piet De Roover ersetzt. Zudem war Alison Brändli für 6 Monate als Aushilfe tätig. Im August begann Zion Tefera ihr Praktikum bei den Maulwürfen.

## Mutationen

<b>Eintritte</b>	März	Yorusalem Tsegazghi Gebreeyes	Aushilfe
		Alison Brändli	Aushilfe
	August	Zion Tefera	Praktikantin Maulwürfe
		Claudia Spano Utt	Aushilfe
	Oktober	Lena Svensson	Miterzieherin Schwalben
		Piet De Roover	Aushilfe
Dezember	Daniela Schmidt	Krippenleiterin	
<b>Austritte</b>	Juni	Nana Schauwecker	Aushilfe
	Juli	Petra Bernet	Gruppenleiterin Maulwürfe
	August	Alison Brändli	Aushilfe
		Irina Bühler	Miterzieherin Schwalben
		Luca Jud	Aushilfe
	Oktober	Selamawit Berchtold	Aushilfe

## Angebote, Ausflüge und Aktivitäten

Was wäre die Kinderkrippe Goldträge ohne die vielen Aktivitäten, Ausflüge und Projekte? Auch im vergangenen Jahr gab es neben dem Krippenalltag für die Kinder immer wieder viele verschiedene spannende Erlebnisse: So konnte auch im letzten Jahr ein Waldtag angeboten werden (er wurde sogar erstmals auch im Winter durchgeführt), Kinder und Eltern erlebten einen stimmungsvollen Räbeliechtliumzug und der Samichlaus besuchte den Goldträge. Um fremdsprachige Kinder in ihrem Deutschspracherwerb zu unterstützen, bietet die Stadt Zürich «Kita-integrierte Deutschförderung» als Teil des Programmes «Gut vorbereitet in den Kindergarten» an. Auch an der Kita Goldträge kommen einige Kinder in den Genuss dieser Förderung.



Auch dieses Jahr hat der Samichlaus die Kita Goldträge besucht. Er wurde von zahlreichen Kindern mit strahlenden Gesichtern erwartet. Und auch dieses Jahr hat der Samichlaus über jedes Kind etwas aus seinem goldenen Buch vorgelesen und uns einen grossen Sack mit Leckereien mitgebracht.



## Einblick in einige Aktivitäten der Schwalben (Texte von Lena Svensson)

Uns macht es grossen Spass, Melyon in der Küche zu helfen; sei es beim Jogurtumrühren oder Blätterteigstangenbacken.



Beim Bauen und Konstruieren können wir unserer Fantasie freien Lauf lassen. Was muss alles auf der Baustelle gemacht werden, dass ein Haus gebaut werden kann? Wohin fährt der Zug? Können wir einen Kapla-Turm bauen, der grösser ist als wir selbst? Klar!





Auch spannende Experimente durften wir machen. Was passiert, wenn ein Vulkan ausbricht? Wie bricht ein Vulkan aus? Was ist ein Vulkan überhaupt?

Aber auch Basteln und Malen ist immer wieder schön.



### Einblick in einige Aktivitäten der Maulwürfe (Texte Arlinda Dervishaj)

Bei einem Schneespaziergang auf den Friedhof haben wir Schneeengel gemacht, sind auf Bäume geklettert und haben versucht, einen Schneemann zu bauen. Ausserdem haben wir eine riesige Schneeballschlacht veranstaltet und sind den Hügel hinuntergerollt.





Wir haben einen Spaziergang zu den Schäfchen gemacht. Die Schäfchen freuen sich immer, wenn wir sie besuchen und kommen dann zum Zaun. Sie lassen sich gerne von uns streicheln, was die Kinder sehr gerne machen.



Die Puzzleteile von verschiedenen Puzzles waren in Gefäßen mit Bohnen, Kastanien und Sand drin versteckt. Die Kinder durften die Teile herausgraben und danach das Puzzle zusammensetzen, bis es vollständig war. Bei Schwierigkeiten haben sie sich gegenseitig geholfen.





Bei schönem Wetter haben wir ein Angebot im Garten gemacht: Badetag für die Babys. Wir haben sie mit Schwämmen und Lappen gewaschen. Anschliessend haben wir noch ihre Haare gründlich gewaschen und gut durchgekämmt.



Wir haben einen Ausflug zum Flughafen gemacht. Trotz des Nebels konnten wir einigen Flugzeugen beim Starten und Landen zusehen. Die Kinder waren erstaunt, wie gross die Flugzeuge von Nahem aussehen. Im Restaurant am Flughafen gab es dann für alle noch Gipfeli und eine warme Schoggi.





©2023  
Verein Kinderkrippe Goldränge  
Goldregenweg 30  
8050 Zürich